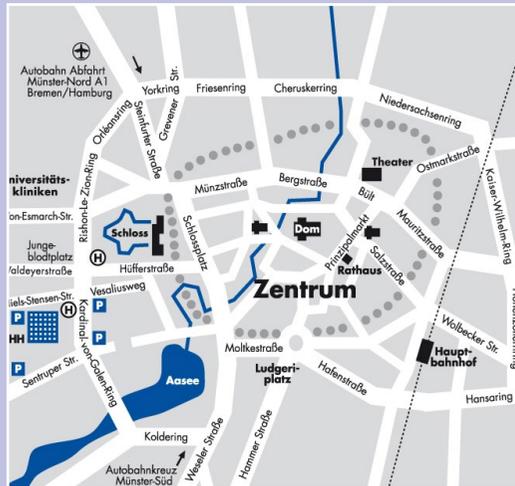


Anfahrtsplan



Sie erreichen das Franz Hitze Haus mit dem Fahrzeug über die Autobahn A 1 und A 43: Vom Kreuz Münster-Süd (A1/A 43) über die Weseler Straße stadteinwärts bis Koldering (links) bzw. von der Abfahrt Münster-Nord (A1) über Steinfurter Straße bis Orleans-Ring (rechts). Parkgelegenheiten finden Sie von der Zufahrt Niels-Stensen-Straße und auf dem Parkplatz Kardinal-von-Galen-Ring 55 (gegenüber der Akademie, Richtung Hotel Mövenpick). Es gibt einen weiteren Parkplatz, der über die Sentruper Straße angefahren werden kann. Bei Anreise mit dem Zug fahren Sie vom Hauptbahnhof aus mit der Buslinie 2 (in Richtung Alte Sternwarte) bzw. mit der Buslinie 34 zur Haltestelle „Franz-Hitze-Haus“ oder den Buslinien 11, 12, 13, 14 und 22 - alle bis zur Haltestelle „Jungeblodtplatz“: Fußweg zur Akademie etwa zehn Minuten. Eine Taxifahrt vom Bahnhof zum Franz Hitze Haus kostet ca. 13,- €..

Tagungsnummer: 410 WT

Tagungsbeitrag (incl. Verpflegung):	265,- €
Übernachtung im Zweibettzimmer	30,- €
Übernachtung im Einzelzimmer	40,- €

In der Akademie Franz Hitze Haus steht ein begrenztes Kontingent an Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung, das der Reihenfolge der Anmeldungen entsprechend vergeben wird.

Ausfallgebühr:

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages und bei Buchung eines Zimmers 50 % der Übernachtungskosten erheben. Drei Tage vorher werden der volle Tagungsbeitrag bzw. die vollen Übernachtungskosten berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Bei mehrtägigen Veranstaltungen melden Sie sich bitte unter unten angegebenem link online über unsere Homepage oder per Post/Fax an.

Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: Fortbildungsinstitut für Supervision (FiS)



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-444

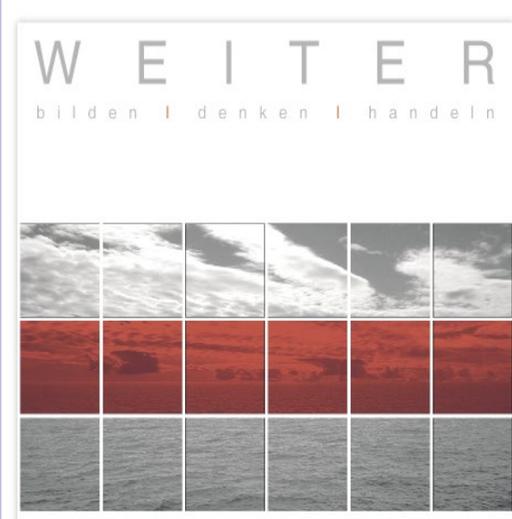
Marie-Luise Niederschmid

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: niederschmid@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/20-410

Zusammenarbeit mit:
Fortbildungsinstitut für Supervision (FiS)
Deutsche Gesellschaft für Supervision
und Coaching e.V. (DGSv)



DIE ANDERSHEIT DER ANDEREN

Ethnopschoanalyse und Supervision

FiS - Supervisionstage 2020

16. - 17. Mai 2020

Samstag - Sonntag



Einladung

In der globalisierten Welt begegnen sich ständig Angehörige unterschiedlicher Kulturen – und es gehört zu den drängendsten Aufgaben, Möglichkeiten zu entwickeln, mit anderen zusammen zu leben und zu arbeiten, ohne deren Andersheit zu negieren und ohne die in der Begegnung zu erwartenden Herausforderungen zu leugnen. Wie halten wir es, wie Ulrich Beck es ausgedrückt hat, mit der „Andersheit der Anderen“ und wie gestalten wir den Umgang damit?

Das Andere ist meistens auch das Fremde. Es ist das Widerständige, an dem die Selbstverständlichkeit unserer alltäglichen Deutungsmuster scheitert. Wie kaum ein anderes Thema hat die Begegnung mit dem Anderen das Potential zur Polarisierung: die einen erleben es als Bedrohung der eigenen Identität, und die anderen schätzen es als Bereicherung der eigenen Kultur.

Die Begegnung mit dem „Anderen“ und dem, was passiert, wenn sich Angehörige unterschiedlicher Kulturen begegnen, ist eine der zentralen Fragen der ethnopsychologischen Forschung. Können wir eine Position finden, die versucht, das Eigene mit dem Fremden zu verbinden? Welche Voraussetzungen sind dazu wichtig? Wie könnte eine Begegnung gestaltet werden, die versucht, sich über die Differenzen und sich selbst zu verständigen?

Wir wollen Fragen stellen an die Ethnopsychanalyse, an die supervisorische und alltägliche Praxis, an die Musik und die Psycho Film & Analyse. Die Anregungen dieser Beiträge für Supervision werden im Mittelpunkt der Tagung stehen. Den Anderen und das Andere in sich selbst zuzulassen, ermöglicht Verständnis – für den anderen und für uns.

Wir laden herzlich ein.

Maria Kröger, Akademiedozentin

Inge Zimmer-Leinfelder und Team, Fortbildungsinstitut für Supervision (FiS)

Petra Beyer, Deutsche Gesellschaft für Supervision (DGSv), Vorstandsvorsitzende

Samstag, 16. Mai 2020

bis 11 Uhr	Anreise, Stehkaffee
11 Uhr	Begrüßung und Einführung <i>Inge Zimmer-Leinfelder</i> <i>Petra Beyer</i> <i>Maria Kröger</i>
11.20 Uhr	Grundzüge der Ethnopsychanalyse Das Format der ethnografischen Supervisionsgruppe <i>Dr. Jochen Bonz, Bremen</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Resonanzgruppen
14.30 Uhr	Kaffee, Tee, Kuchen
15.00 Uhr	Vertraute Fremdheit Erfahrungen und Ansätze einer Supervisorin in der Fremde <i>Martine Buchwald, Frankfurt</i>
	Gruppensupervision mit Kulturforschenden Reflexionen zu den Herausforderungen an das Rollenhandeln der Supervisorin und Gruppenleitung <i>Dr. Brigitte Becker, Tübingen</i>
	„Bei uns ist alles ganz anders...“ Anmerkungen und Erfahrungen mit Supervision im Kosovo <i>Dr. Monika Maaßen, Münster</i>
	Moderation <i>Dr. Jürgen Kreft, Münster</i>
16.30 Uhr	Resonanzgruppen
17.30 Uhr	Pause
18 Uhr	Elina Duni: Partir Solo Konzert
20 Uhr	Bufett <i>Das Küchenteam der Akademie Franz Hitze Haus</i>
21 Uhr	Tanz und offener Abend <i>Musik: Bernhard Thomas, Witten</i>

Sonntag, 17. Mai 2020

9 Uhr	„Grüße aus Fukushima“ (Film)
10.30 Uhr	Stehkaffee
10.45 Uhr	Film-Analyse <i>Dr. Georg Baumann, Münster</i> <i>Uta Scheferling, Hannover</i>
11.45 Uhr	Resonanzgruppen
12.30 Uhr	Podiumsdiskussion <i>Moderation: Paul Fortmeier, Köln</i>
13.30 Uhr	Schlußwort FiS-Team Mittagessen
14 Uhr	Ende der FiS - Supervisionstage
	Referentinnen und Referenten <i>Dr. Georg Baumann, Dipl.-Psych., Psychoanalytiker, Lehranalytiker, Supervisor (DPG), Münster</i> <i>Dr. Brigitte Becker, Dipl.-Psychologin und Supervisorin (DGSv), Lehrsupervisorin, Balintgruppenleiterin, Tübingen</i> <i>Dr. Jochen Bonz, Kulturwissenschaftler, Germanist, Leiter ethnografischer Supervisionsgruppen, Bremen</i> <i>Martine Buchwald, Supervisorin, Frankfurt</i> <i>Elina Duni, Jazzsängerin, Zürich</i> <i>Paul Fortmeier, Geschäftsführer DGSv, Köln</i> <i>Dr. Monika Maaßen, Supervisorin (DGSv), Gruppendynamikerin (DGGO), Münster</i> <i>Uta Scheferling, Psychoanalytikerin, Lehranalytikerin, Supervisorin (DPG), Hannover</i>
	FiS-Team <i>Meike Fabian, Elisabeth Gast-Gittinger, Prof. Dr. Bernadette Grawe, Dr. Jürgen Kreft, Franz X. Leinfelder, Dr. Monika Maaßen, Dr. Gerhard Wittenberger, Inge Zimmer-Leinfelder</i>
	Leiterinnen und Leiter der Resonanzgruppen <i>Ulrike Dahmke, Meike Fabian, Michael Faßnacht, Elisabeth Gast-Gittinger, Dr. Bernadette Grawe, Dr. Christiane Hoeren, Ina Kramer, Dr. Jürgen Kreft, Dr. Lutz Lyding, Gabriele Streitbürger</i>